

Mag. Alexander Schallenberg
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.466.127

Wien, am 16. September 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Juli 2020 unter der Zl. 2882/J-NR/2020 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Russlandreise 2017 des damaligen Innenministers Wolfgang Sobotka“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

- *War die Österreichische Botschaft in Moskau in Vorbereitung und Organisation dieser Reise involviert?
Wenn ja, welche Termine wurden von dieser organisiert?
Falls nein, warum nicht?*

Weltweit unterstützen die Österreichischen Botschaften die anderen Bundesministerien bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, insbesondere bei der Vorbereitung von dienstlichen Besuchen. Die Österreichische Botschaft Moskau hat entsprechend das Bundesministerium für Inneres bei der Vorbereitung des gegenständlichen Besuchs durch Organisation folgender Termine unterstützt:

Besuch der Gedenkstätte des ewigen Feuers und des Grabmals des unbekanntes Soldaten mit Kranzniederlegung gemeinsam mit dem stellvertretenden Innenminister der Russischen

Föderation Igor Zubow sowie anschließender Spaziergang über den Roten Platz, bilaterales Arbeitsgespräch mit dem Minister für Nordkaukasus-Angelegenheiten Lew Kusnetsow, Gespräch mit dem Dirigenten des Russischen Nationalorchesters Wladimir T. Spiwakow mit anschließendem Gala-Konzert, Leistungsschau bei der Nationalgarde und Stehempfang in der Residenz des Österreichischen Botschafters.

Zu Frage 2:

- *Fanden über diese Termine hinaus noch weitere Termine statt?
Wenn ja, welche?*

Im Rahmen des Besuchs fanden folgende weitere Termine statt: Besuch der Moskauer Universität des Innenministeriums der Russischen Föderation, Briefing zur wirtschaftlichen Lage der Russischen Föderation durch den österreichischen Wirtschaftsdelegierten, bilaterales Arbeitsgespräch mit dem Minister für Innere Angelegenheiten der Russischen Föderation Wladimir Kolokolzew, Gespräch mit dem Chefredakteur der russischen Fachzeitschrift „Russia in Global Affairs“ Herrn Fjodor Lukjanow mit anschließendem Journalistenbriefing, Treffen mit Vertretern der Österreichisch-Russischen Freundschaftsgesellschaft, Führung im Historischen Museum am Roten Platz, bilaterales Arbeitsgespräch mit dem Minister für Katastrophenhilfe Wladimir Putschkow mit anschließendem Journalistenbriefing.

Zu Frage 3:

- *Wurde seitens des österreichischen Botschafters in der Russischen Föderation ein schriftlicher Bericht über die Reise angefertigt?
Wenn ja, mit welchem Inhalt (Ersuchen um Beilage des Berichts)?
Falls nein, warum nicht?*

Die Erstellung eines Berichts fiel nicht in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für europäische und auswärtige Angelegenheiten (BMEIA).

Mag. Alexander Schallenberg

